

7. Sekundärliteratur

Frankens Stiftungen. Eine Zeitschrift zum Besten vaterloser Kinder.

Halle (Saale), 1792

VI. Vermischte Schriften.

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

seines Unterrichts vorzeichnen, allemal aus biblischen Stellen bestehen, wobey der Lehrer sehr viel Gelegenheit gewinnt, über Sachen sowohl als biblische Ausdrücke sich zu erklären, und weitere Erläuterungen aus jenem Handbuch herzunehmen. Der starke Abgang zeigt, daß man schon in vielen Land- und Bürgerschulen diese Methode bewährt gefunden haben müsse. Um so mehr hat die Handlung die Verbreitung dieser 8 Bogen, durch den so geringen Preis von 2 Gr. befördern wollen.

VI.

Vermischte Schriften.

A. H. Niemeyers Gesangbuch für höhere Schulen und Erziehungsanstalten. 1786. 2te Aufl. 1788. — 7 Gr.

Es ward zunächst von mir für das Königl. Pädagogium bestimmt, um daselbst bey den gemeinschaftlichen Gottesverehrungen sowohl des Sonntags als bey den Morgen- und Abendandachten und andern feyerlichen Gelegenheiten gebraucht zu werden. Zu eben diesem Zweck hat man es auf mehreren Schulen eingeführt. Ein Theil enthält allgemeine Lieder über die Lehren und Pflichten des Christenthums, besonders in Rücksicht auf ihre Anwendbarkeit in der Jugend. Ein anderer ist ganz unmittelbar für Schulbedürfnisse

Bedürfnisse eingerichtet und enthält daher z. B. sehr viele Morgen- und Abendlieder; Lieder an feyerlichen Schultagen, bey Einführungen neuer Lehrer, Aufnahmen neuer Zöglinge, u. s. w.

Viele der hierin enthaltenen Lieder, befinden sich auch in der bey dieser Gelegenheit zu erwähnenden

Sammlung neuer geistlicher Lieder. 1791.

welche das Directorium als einen Anhang zum Frey-
linghausenschen Gesangbuch herausgegeben, das aber,
da es 400 der besten neueren Lieder über alle wichtige
Materien enthält, auch für sich als ein vollständiges
Kirchengesangbuch betrachtet werden kann, dessen Ein-
führung durch den so äußerst billigen Preis von 3 Gr.
für 23 Bogen erleichtert werden würde. Man bedient
sich desselben in unsern Schulen und auch in der Glau-
bischen Kirche.

**Beschäftigungen der Andacht und des Nachden-
kens für Jünglinge. In Anreden an die Zög-
linge des Königl. Pädagogiums zu Halle. 1787.
12 Gr.**

Ich habe diese Sammlung theils denen, welche
jene Vorträge angehört, theils, da sie sämtlich gemein-
nützige Materien betreffen, andern Jünglingen aus
den gebildeten Ständen bestimmt.

**J. V. Friedrichs auserlesene Beispiele zur Erklä-
rung der gewöhnlichen Sonn- und Festtags-
Evan-**

Evangelien, für Prediger, Schullehrer und die häusliche Erbauung. 1793.

Diese Sammlung gehört in so fern hieher, als die Absicht des Verfassers besonders dahin gegangen ist, Predigern und Schullehrern auf dem Lande und in Städten einen reichen Vorrath lehrreicher Geschichten zur Erläuterung der Evangelien zu liefern, die er mit großem Fleiß aus vielen alten und neuen Büchern zusammengetragen hat. Das Buch wird in jeder Volksschule von großer Nützbarkeit für den Lehrer seyn, und zur Belehrung und Unterhaltung der Jugend nicht wenig beytragen können.

E. C. Dassel (Lehrer an der lat. Schule des Waisenhauses) Vorschlag zu einer neuen Methode sowohl des schriftlichen als mündlichen geographischen Unterrichts. 1790. — 2 Gr.

Desselben Geographisches Lesebuch zum Nutzen und Vergnügen für Kinder und Kinderlehrer. 1ster Band. 1791. — 18 Gr.

Neue Unterhaltungen für Kinder und Kinderfreunde. 1792. — 5 Gr.

Ich hoffe diese Uebersicht werde hinreichen zu zeigen, daß unsre Buchhandlung, einer ihrer ersten Bestimmungen, den Schulen nützlich zu werden, nicht uneingedenk geblieben ist.

Niemeyer.